

Todes-Anzeige.

Allen Verwandten, Freunden und Bekannten die schmerzliche Mitteilung, daß unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Herr Ludwig Stumpf

im Alter von 78 Jahren gestern mittag um 12 Uhr nach einem plötzlichen Unfall sanft in dem Herrn entschlafen ist.

In tiefer Trauer:

**Familie Heinrich Stumpf II.
Familie Heinrich Rau IV.
nebst allen Angehörigen.**

Hattenrod, den 10. Mai 1916. 69550

Die Beerdigung findet Donnerstags, den 11. Mai, nachmittags 4 Uhr statt.

Todes-Anzeige.

Hierdurch teile ich tieferschüttert mit, dass mein geliebter Mann

Ludwig Schneider

Orts- und Polizeidiener in Reiskirchen bei Giessen

seinen durch einen im Dienst am 4. ds. Mts. auf ihn von frevelhafter Hand abgegebenen Revolverschuss erlittenen schweren Verletzungen heute am 8. ds. im Alter von 52 Jahren in der Klinik zu Giessen gestorben ist.

**Frau Maria Schneider geb. Becker
nebst Anverwandten.**

Reiskirchen, den 8. Mai 1916.

Die Beerdigung findet am 11. Mai, nachmittags 2 Uhr, in Reiskirchen statt. 3346

Nachruf.

Der allgemeinen Entrüstung über das verhängnisvolle Schicksal unseres Orts- und Polizeidiener

Herrn Ludwig Schneider

der am 4. ds. Mts. bei der Ausübung seines Dienstes durch einen auf ihn abgegebenen Revolverschuss schwer verwundet wurde und heute am 8. ds. Mts. an seinen Verletzungen in der Klinik zu Giessen gestorben ist, ist allgemeine tiefe Trauer in der ganzen Gemeinde gefolgt.

Durch das Hinscheiden dieses Mannes, der seit dem Jahre 1897 nicht nur als Orts- und Polizeidiener, sondern auch als Flechtweber und Webemeister, sowie in Erziehung sonstiger Familien in seltener Pflichttreue seinen Dienst versehen hat, ist der Gemeinde ein schwer erlebbarer Verlust entstanden.

Wie er der ganzen Gemeindebevölkerung, welcher er so lange Jahre hindurch treu gedient hat, unversehrt sein wird, wird ihm auch der Gemeindevorstand ein dankbares Andenken bewahren.

**R. B.
Wagner, Bürgermeister.**

Reiskirchen, den 8. Mai 1916. 3645D

Bekanntmachung.

Auf Grund der Bekanntmachung des Stellvertreters des Reichsanwalts vom 26. September und 4. November 1915 über die Errichtung von Kreisprüfungsstellen und die Beförderungsberechnung fordere ich die in Siedchen anwesenden Bewerber auf, bis zum 13. Mai 1916, vormittags 12 Uhr, auf dem Stadtbüro, Zimmer 9, schriftlich anzukommen, mittelst Briefes monatlich in die Zeit vom 1. Januar bis 1. Mai 1916 nachweislich besogen und in der Stadt Siedchen verkauft haben; die Besagten sind dabei anzugeben.

Wieschen, den 10. Mai 1916. 3656B
Der Oberbürgermeister, Keller.

Bekanntmachung.

Die im April 1899 abgelaufenen Landkartenpflichtigen der Stadt Wieschen müssen bis am 15. Mai ds. Jrs., vormittags von 8-12 Uhr und nachmittags von 2-6 Uhr im alten Rathaus am Marktplatz zur Landkartenrolle melden.

Auswärtig Geborene haben bei der Anmeldung ihren Geburtsort anzugeben.
Wieschen, den 6. Mai 1916. 3640B
Der Oberbürgermeister, Keller.

Städtischer Seefischmarkt.

Donnerstag, den 11. Mai 1916, nachmittags 2 Uhr Beginnend, in den Marktplanen. 3341 B
Verkauf von heissen, frischen Seefischen, Kabeltau, Schollen und Gerädel.

Café Amend

Heute Mittwoch, 8 Uhr:

Familien-Konzert

Bruchleidende

tragen oft kein Bruchband, weil ihnen der Druck ihres Federbandes zu lästig ist, verschlimmern ihr Leiden aber dadurch. Mein Bruchband „Ideal“ ohne Feder, eigenes System, auch bei Nacht tragbar, bietet die größte Erleichterung, unter Garantie für tadelloses Passen. Leib- und Verfallbinden, Garschleier. Langjährige Erfahrung. Besondere Bedienung. — Zweck Anpassung persönlich zu sprechen in Giessen Samstag, 13. Mai, von 2 bis 5 Uhr im Hotel Kobel. 3639aa
Bandag.-Spezialist Eugen Priel, Stuttgart, Kronenstrasse 46.

Todes-Anzeige.

Hierdurch allen Verwandten, Freunden und Bekannten die tieferschütternde Mitteilung, daß unsere innigstgeliebte Tochter, unsere herzensgute Schwester, und Schwägerin

Gretchen Volk

im blühendsten Alter von 19 Jahren an einem kurzen, aber schweren, mit Geduld getragenen Leiden heute morgen sanft entschlafen ist.

Die tiefbetäubten Hinterbliebenen:
**Heinrich Volk und Frau geb. Bonarius
Heinrich Volk und Frau geb. Klinker
Maria Volk
Heinrich Volk
Wilhelma Volk**

Großen-Buseck, den 9. Mai 1916. 3381

Die Beerdigung findet Donnerstag nachmittags 2 Uhr vom Sterbehause Zellstraße 14 aus statt.

Papier-Bindfaden

In allen Stärken, erstklassiges süddeutsches Fabrikat, la gewirnte Ware von grosser Haltbarkeit, gegen Nässe präpariert, empfiehlt zum billigsten Tagespreis

Asterweg 23 **Ludwig Lazarus** Fernsprech. 245

**Frisch eingetroffen
la. Tafel-Spargel 60**

Strohartenteig:
Waismehl 1/2 Btl. 60 Pf.
zum Strecken von Sadmehl
Waisgrieß 1/2 Btl. 60 Pf.
Erlaub für Weizenmehl

Frucht-Säfte:

Strohartenteig:
Himbeer-Sirup 1/2 Btl. 75 Pf., 1/4 Btl. 40
Erdbeer-, Johannisbeer- und Aich-
Sirup 1/2 Btl. 70 Pf., 1/4 Btl. 40
Sitzronensaft 1/2 Btl. 40 Pf., 1/4 Btl. 20 Pf.
la. Apfelwein hell 1/2 Btl. 40 Pf.,
Erport 1/2 Btl. 44 Pf.

Reinstes Krautfleisch
in Aufschnitt . . . 1/2 Pfund 1.90

Zitronen 2 Stück 13

Schade & Hüllgrabe

Bahnhofstraße 25 :: Ludwigstraße 22
Walltorstraße 24

Läuse sowie Nisse

**tötel rasch und sicher
LAUSOL LANG**

D. R. P. angem.

Ausserordentlich wirksames Mittel zur Vernichtung von Ungeziefer
Im Schützengraben und Quartier praktisch erprobt
Unschädlich, die Gesundheit unbeeinträchtigt

Zu erhalten in Apotheken u. Dragengeschäften
Chem. Fabrik Griesheim-Elektron
Frankfurt a. Main

Empfehlungen

Fluß- u. Seefische

Heidekraut

J. W. Schulhof
Telephon 112 — Prompier
Berlad nach auswärts 1/2

Stockfisch tafelfertig.

Feinst, Schellfische und Cabliau usw.
jede Woche mehr Sendung, bei

C. G. Kleinbenn
Sohnbühlstr. 20. (1916) Tel. 88

Schiebkarren Leiterwagen

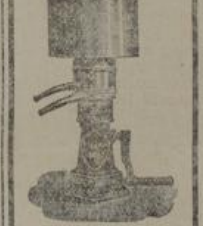
Pflanzenkübel
Waschbüten
empfehl. 100/112
Kübel, Zb. Sommerform,
Dietrichstr. 12.

Gassparherde

Gaslampen
in grosser Auswahl
empfehl. billigst

J. Thörner

Install., Gaschäl, Ludwigstraße 10



**„Titania“
Milchcentrifugen
Buttermaschinen
Butterformen**

empfehl. 100/112
J. B. Häuser
Eisen- u. Maschinenhandl.

Garten-Möbel

sowie sämtliche
Garten-Geräte
empfehl. in großer Auswahl

Edgar Borrmann

Eisenhandlung, Giessen

Wass. Wascheffel

empfehl. Chr. Noll,
064771 Reiter Strasse 9.

Verschiedenes

Garten

zu haben oder zu kaufen
schöne, edelsteine, Rasen
mit Preisangabe unter 3622
an den Giessener Anzeiger.

Zahmer Stieglitz

entfallen, Ueberbringer ante
Belohnung.
Frankfurter Straße 13.
Die Belohnung, die ich gegen
Heinrich Mühl in Eiderstedt
bekommen gemacht habe, nehme
ich hiermit öffentlich zurück.
G. Dok. 0513

**Unterricht in Weisheiten,
Fäden und Fäden**

erteilt Frau Falber, Weisheitin,
Edenstraße 161 L.

Verfeigerung.

Freitag, 12. Mai ds. Jrs.,
nachmittags 3 Uhr, sollen im
hies. Pfandlokal Eilert-
weg 11 hinter die Wachen
richt. Schulack, 6000 u.
Wasserablässe die neu
erw. Teufelsteinen
beiz. gebl. Meisenlande,
Waldallee Nr. 10 mit Zorn,
Gold, Edelsteine, Sam-
meln, Waschtische, 1 Kamin,
1 Kastenstuhl und u. a.
versteigert werden. 3386 D
Giemeder, Pfandmeister.

Fachschule der Zuschneide-Kunst
verbunden mit
Atelier für feinere Damenbekleidung.
Kurse sind:
Anfertigung eigener Garderobe, Unterricht im Schnittzeichnen u. Zuschneiden, Gründliche Ausbildung für Haus und Beruf, Vorbereitungen zu den gesetzlichen Prüfungen.
Marie Wunderlich, Damenschneider-Meisterin
Wetzlarer-Weg 17 L. — Gegenüber dem Bahnhof.

Bäder-Sommerfrischen Pensionen

Fremdenheim Berggarten mit Lindenhof.
Telephon Nr. 40 **Biedenkopf** Telephon Nr. 40
Herrlicher Wald-Aufenthaltsort für Erholungsbedürftige